

Aktuelle Ausschreibungen und Veranstaltungen

Gemeinsamer Newsletter von Forschungsservice, International Office, Transferbüro und ZLI
vom 13. Oktober 2026

Interne Ausschreibung

OpenEU Winter School in Athen für Doktorand:innen

27.–29. November 2026

Sich mit anderen Promovierenden vernetzen, die eigene Forschung vorstellen, überfachliche Kompetenzen erwerben – all das ermöglicht die **OpenEU Winter School**, die vom **27.–29. November 2026 an der Hellenic Open University in Athen** stattfinden wird.

Die Teilnahme ist **digital oder in Präsenz** möglich.

Bei Vor-Ort-Teilnahme ist ein Dienstreiseantrag zu stellen, die Reisekosten können über OpenEU abgedeckt werden.

👉 **Bewerben Sie sich bis zum 26.10.2026 unter**

<https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLScHFVf9ewGoafgl5OEBYF09AboWvjqlbCVyZZXasdH4x1DKg/viewform...>

Zur Ausschreibung: <https://openeu.eu/processes/community/f/2/posts/89>

Fragen?

Für weitere Informationen steht Ihnen Mareike Weiß aus dem OpenEU Team der FernUni zur Verfügung: mareike.weiss@fernuni-hagen.de

Externe Ausschreibungen

1. MINT-Studienorientierung und -begleitung (AkadeMINT)(BMFTR)

Das BMFTR fördert forschungs- und evidenzbasierte, praxisnahe Projekte, die mindestens einem der zwei im Folgenden beschriebenen Themenschwerpunkte zugeordnet werden können:

- Themenschwerpunkt I: Studienorientierung für MINT-Fächer
Dieser Themenschwerpunkt umfasst Ansätze und Maßnahmen zur Orientierung hinsichtlich eines MINT-Studiums. Von Interesse sind der Erkenntnisgewinn hinsichtlich spezifischer Hürden schwer erreichbarer Zielgruppen bei der Studienorientierung und die Entwicklung, Erprobung und Skalierung möglicher Lösungsansätze, die zur Begeisterung für ein MINT-Studium sowie einer realitätsnahen Darstellung von MINT-Berufen auf dem Level von Expertinnen und Experten beitragen.
- Themenschwerpunkt II: Begleitung durchs MINT-Studium
Dieser Themenschwerpunkt umfasst Ansätze und Maßnahmen zur Begleitung während eines MINT-Studiums. Von Interesse sind der Erkenntnisgewinn hinsichtlich spezifischer Hürden schwer erreichbarer Zielgruppen im Rahmen des MINT-Studiums und die Entwicklung, Erprobung und Skalierung möglicher Lösungsansätze, mit denen die Abbruchquote in MINT-Studiengängen gesenkt werden kann.

Methodisch ist die Förderrichtlinie offen für innovative und kreative Ansätze und Formate, bei denen die Einbindung der jeweiligen Zielgruppe(n), beispielsweise über Design-Thinking- oder Co-Creation-Workshops, zum Zweck der systematischen Bedarfsermittlung sowie zur Umsetzung attraktiver und langfristig wirksamer Maßnahmen zentrale

Bedeutung einnimmt. Die Kooperation zwischen unterschiedlichen Akteuren aus bildungsrelevanten Bereichen wird vorausgesetzt.

Einreichungsfrist Projektskizzen: **24. November 2026**

Weitere Informationen:

<https://www.bmftr.bund.de/SharedDocs/Bekanntmachungen/DE/2026/09/2026-09-30-bekanntmachung-mint.html>

[Ansprechpersonen im Forschungsservice für Fakultäten und CATALPA](#)

2. Förderung internationaler Gastdozenten zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen zum Wintersemester 2027/28 (DAAD)

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) fördert aus Mitteln des BMFTR internationale Gastdozentinnen und Gastdozenten zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen.

Modell A: Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen durch eine Gastdozentin oder einen Gastdozenten (Aufenthaltsdauer von drei bis zwölf Monaten)

Modell B: Die Einrichtung eines Gastlehrstuhls durch die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen wechselnder internationaler Gastdozentinnen und Gastdozenten (in der Regel 24 Monate Laufzeit; Aufenthaltsdauer der einzelnen Gastdozentinnen und Gastdozenten mindestens drei Monate; Wechsel in der Regel nach einem Semester).

Das inhaltliche Profil der Gastdozentur soll in Bezug auf Lehre und Forschung einer regulären Professur entsprechen. Die selbstständige Lehre durch die Gastdozentin oder den Gastdozenten muss mindestens sechs SWS entsprechen.

Antragsschluss: **15.01.2027**

Weitere Informationen: <https://www.daad.de/de/infos-services-fuer-hochschulen/programme-der-projektfoerderung/detail/gastdozentenprogramm/?pfp-id=50014795>

Ansprechperson: [Desirée Kampmeier](#) (International Office)

3. Programm des Projektbezogenen Personenaustauschs (Ägypten, Sri Lanka, Türkei) (DAAD)

Im Mittelpunkt steht die Initiierung oder Intensivierung binationaler partnerschaftlicher Forschungsaktivitäten zwischen einer deutschen und einer ausländischen Hochschule oder Forschungseinrichtung zur Stärkung der Wissenschaftsbeziehungen. Der Qualifizierung des akademischen Nachwuchses wird dabei ein besonderes Gewicht beigemessen. Es können Forschungsaufenthalte beim Kooperationspartner innerhalb eines Zeitraums von 24 Monaten gefördert werden. Der ausländische Partner des Antragstellers muss in der Regel parallel einen korrespondierenden Antrag auf Förderung beim ausländischen Kooperationspartner des DAAD einreichen.

Das Programm ist derzeit für folgende Länder ausgeschrieben:

- Ägypten (Antragsschluss **01.12.2026**)
- Sri Lanka (Antragsschluss **01.02.2027**)
- Türkei (Antragsschluss **01.02.2027**)

Weitere Informationen: <https://www.daad.de/de/infos-services-fuer-hochschulen/programme-der-projektfoerderung/detail/ppp-joint-research-bilateral-collaboration/?pfp-id=57299799>

Ansprechperson: [Desirée Kampmeier](#) (International Office)

Veranstaltung

Basiswissen Forschungsdatenmanagement. Eine Einführung

Zielgruppe: Interessierte Wissenschaftler*innen und Promovierende aller Fakultäten mit keinen oder wenig Vorkenntnissen

Termin: 5. November 2026, 10:00 - 11:30 Uhr

Ort: Online via Zoom

Referent*innen: Dr. Sandra Caviola, Florian Hilf

Anmeldefrist: 28.10.2026

Anmeldeink: <https://forms.cloud.microsoft/e/3dsaxQbVDj>

Die Veranstaltung findet statt, sofern sich mindestens fünf Personen anmelden

Ob als Bestandteil des Förderantrages oder Argument in Diskussionen über Open Science: Forschungsdatenmanagement hat in den letzten Jahren einen enormen Bedeutungszuwachs erfahren. Forschungsdatenmanagement ist über den gesamten Datenlebenszyklus relevant. Was beinhaltet gutes FDM und warum lohnt sich die Beschäftigung mit der Thematik? Die Schulung führt in die Grundlagen des Forschungsdatenmanagements ein, liefert praktische Anleitungen zur Umsetzung im eigenen Forschungsprojekt und thematisiert Aspekte rund um die Publikation und Nachnutzung von Forschungsdaten. Das Angebot richtet sich ausschließlich an Wissenschaftler*innen, die bislang **keine oder wenig Erfahrungen** mit Forschungsdatenmanagement haben.

Kontakt für Rückfragen:

Servicestelle Forschungsdatenmanagement

E-Mail: fdm@fernuni-hagen.de

Fragen beantwortet Ihnen gerne die in der Ausschreibung genannte Ansprechperson bzw. die ausschreibende Institution.

Zu übergreifenden Fragen wenden Sie sich gerne direkt an [Forschungsservice](#), [International Office](#), [Transferbüro](#) oder [ZLI](#)